Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung

SES

Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung

Band: - (1988)

Heft: 2: Strom : scheint's das ganze Leben

Rubrik: SES-intern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUSSCHUSS

Austritte: Marcos Ruse Pierre Fornallaz Eintritte:

STIFTUNGSRAT

Austritte: Bruno Oberle Eintritte: Rosmarie Bär-Schwab Peter Bodenn Chudi Bürgi Fulvio Caccia Elmar Ledergerber Thomas Onken Vreni Püntener-Bugmann Hanspeter Thür **Daniel Zehntner**

Die SES im Eidgenössischen Parlament

Noch Anfang Jahr waren wir erst mit 15 Nationalrätinnen, 2 Ständerätinnen und 1 Ständerat «in Bern» vertreten - Mitte Mai 1988 waren es gesamthaft schon 41!

IVICII	1700 waren es gesann	nait schon 41.
NAT	IONALRAT:	
Rosi	narie Bär-Schwab	-GP/BE
Ursu	ıla Bäumlin	SP/BE
Pete	r Bodenmann	SP/VS
Dan	iel Brélaz	PE/VD
Cyri	ll Brügger	SP/FR
Mar	tin Bundi	SP/GR
Fulv	io Caccia	CVP/T
Wer	ner Carobbio	PS/TI
Men	ga Danuser	SP/TC
Vere	na Diener	GP/ZH
Alex	ander Euler	SP/BS
Luka	as Fierz	GP/BE
Paul	Günter	LdU/BE
Ursi	ıla Hafner-Meister	SP/SH
Heli	nut Hubacher	SP/BS
Fran	z Jaeger	LdU/SC
Fritz	Lanz	SP/LU
Elm	ar Ledergerber	SP/ZH
Susa	nne Leutenegger-	
0	berholzer	POCH/BL
Rene	É Longet	PS/GE
Herl	bert Maeder	-/AR

SP/AG

GP/ZH

SP/ZH

SP/BE

SP/BS

Rad/GE SP/SG

PS/VD

GP/TG

GP/ZH

GB/AG

SP/SO LdU/PS

LdU/ZH

SP/AG

CVP/ZH CVP/LU

Ursula Mauch

Alfred Neukomm

Gilles Petitpierre

Paul Rechsteiner Victor Ruffy

Hans Meier

Doris Morf

Heinrich Ott

Peter Schmid

Judith Stamm Monika Stocker-Meier

Hanspeter Thür

Hansjürg Weder Roland Wiederkehr

Hans Zbinden

Ursula Ulrich-Vögtlin

Rolf Seiler

Conra			off model and the	
Chudi	eter Eich	er	EKI	
	as Flüeler Ginsburg			
Ursula	Koch			, ,
Ruth I	Mauch Michel Pestalo			
Toni P	üntener as Rotaci			
Lydia				
	Zingg	cnegg		
	5 P1945		1 21,	
		100000		
		and the same		
	· Mades			

STÄNDERAT:		
Esther Bührer		SP/SH
Yvette Jaggi		SP/VD
Thomas Onken		SP/TG

P.S. Wir freuen uns sehr, wenn sich die SES-Mitglieder, die uns in kantonalen und kommunalen Parlamenten vertreten, bei uns melden.

SEKRETARIAT

Thomas Flüeler, Geschäftsführer Inge Tschernitschegg Chudi Bürgi



Tätigkeitsbericht des Sekretariats

(Dauer: Mai 1987 bis Mai 1988)

Publikationen

- Gemeinsam mit den Umweltorganisationen SBN, SGU, VCS, WWF, NFS, SLKV und Rheinaubund wurden im Hinblick auf die National- und Ständeratswahlen Kandidatinnen und Kandidaten auf ihr Engagement in Bereichen des Umweltschutzes und auf ihr umweltbewusstes Abstimmungsverhalten hin durchleuchtet. Das Ergebnis waren die Umwelttarife 1, 2 und 3, mit denen wir den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine Entscheidungsgrundlage anbieten konnten. ein umweltverträgliches Parlament zu wählen. Das Resultat vom 18. Oktober 1987 riss uns nicht vom Stuhl, leider!
- Im Vernehmlassungsverfahren betreffend Zusammenlegung von SIN und EIR wurden wir eingeladen, unsere Vorschlä-

ge zu unterbreiten (s. E+U 4/87, S. 22).

STIFTUNGSRAT

Alf Arnold, Verkehrsexperte

Alfred Breitschmid, Geologe

Marlène Burri, professeur

Joan Davis, Biochemikerin

schäftsführer SES

Hans-Peter Eicher, Physiker

Rosmarie Bär-Schwab, Nationalrätin BE/GP

Marie-Theres Bregy-Benz, Buchhaltung SES

Jaron Bendkower, Psychoanalytiker

Peter Bodenmann, Nationalrat VS/SP

Esther Bührer, Ständerätin SH/SP

Chudi Bürgi, Journalistin, Sekretariat SES

Rudolf Alther

experte

- Der SES-Report 13 «Energiebewusstes Bauen mit dem Klima und der Sonne» von Armin Binz verkaufte sich so gut, dass eine überarbeitete Auflage nachgedruckt werden konnte.
- Am 19. April 1988 wurde die neuste SES-Dokumentation über radioaktive Abfälle der Presse vorgestellt: «Mythos «Gewähr). Geschichte der Endlagerung radioaktiver Abfälle in der Schweiz» von Marcos Buser. In 4 Wochen konnten bereits an die 600 Exemplare verkauft werden, und die Medien zeigten ebenfalls grosses Interesse.

Wichtigste Anlässe

- SES-Jahresversammlung am 12.9.87.
- Einreichung der Ausstiegs-Initiative (1.10.87) und diverse Sitzungen mit dem Ausschuss des Initiativkomitees.
- Tagung in Stans mit den Endlager-Standort-Betroffenen.

Oreste Ghisalba, Chemiker Theo Ginsburg, Physiker Paul Günter, Chefarzt, Nationalrat BE/LdU Monique Bauer-Lagier, anc. Conseillère d'état Christian Haller, Biologe, Theaterschaffender

Jörg Hoffmann, Chemiker Robert Horbaty, Energiefachmann, Ökozentrum Armin Binz, Energieberater des Kantons Zürich

Langenbruck Yvette Jaggi, Conseillère d'état VD/PS Franz Jaeger, Ökonom, Nationalrat SG/LdU Guolf Juvalta, Bibliothekar

Ueli Kasser, Chemiker, ÖkoScience Conrad U. Brunner, Energiefachmann, Präsident Regina Käser, Journalistin Leo Keller, Chemiker, ÖkoScience Frank Klötzli, Professor ETHZ, Ökologe Marcos Buser, Geologe Ruedi Bühler, Maschineningenieur, Sicherheits-Ursula Koch, Chemikerin, Stadträtin von Zürich Heinz Kornfeld

Brigitte Latif, Biologin Elmar Ledergerber, Ökonom, Mitglied EEK, Nationalrat ZH/SP

Fulvio Caccia, Nationalrat TI/CVP, Prasident Pierre Lehmann, physicien Toya Maissen, Journalistin

Ursula Mauch, Vizepräsidentin SES, Chemike-Thomas Flüeler, Wissenschaftsjournalist, Gerin, Nationalrätin AG/SP Ruth Michel, Journalistin

Pierre Fornallaz, Professor, Ökozentrum Lan-Jürg Nipkow, Energiefachmann Thomas Onken, Ständerat TG/SP

- Sitzung mit der Umweltfraktion der Eidg. Energiekommission EEK.

- Konklave auf der Rumpelweid: SES-Ausschussmitglieder und weitere Interessierte diskutierten die Richtlinien der energiepolitischen Arbeit der SES. Die Arbeitsgruppe, die sich dabei bildete, traf sich bereits dreimal, um aus den vielen Ideen und Anregungen ein Erscheinungsbild der SES in der Öffentlichkeit zu formulieren.
- Unterredung mit Bundesrat Otto Stich betreffend Energieabgabe.
- Medienkonferenz «Für einen sanften Ausstieg» gemeinsam mit SBN, SGU, WWF und NFS (17.5.88).

Personelles/Finanzen

Seit Herbst 1987 hat die SES wieder einen aktiven und dynamischen Präsidenten: Conrad U. Brunner, Dipl. Arch. ETH, Energiefachmann, Mitglied der EGES. Die SES hat an Gewicht gewonnen. UnseMartin Pestalozzi, Jurist Gilles Petitpierre, Professeur Univ. de Genève, ju-

Toni W. Püntener, Energieingenieur Vreni Püntener-Bugmann, Agronomin Ivo Rens, Professeur Univ. de Genève, historien Mathias Rotach, Atmosphärenphysiker Hannes Rüesch, Fachmann für Sonnenenergie Paul Schneiter, Fachmann für Sonnenenergie

Jüra Schultheiss Werner Spillmann, Jurist, Zentralsekretär SGU Marc-André Stoll, Chemiker, Vizepräsident NWA

Paul Stopper, Bauingenieur Hanspeter Thür, Jurist, Nationalrat AG/GB Lydia Trüb, Journalistin Hans-Rudolf Tschudi, Physiker

Inge Tschernitschegg, Sekretariat SES Martin Vosseler, Arzt, Präsident PSR Helmut Weissert, Geologe Karl Wellinger, Energiefachmann

Daniel Wiener, Journalist Daniel Zehntner, Ökonom, PR-Berater Matthias Zimmermann, Energiefachmann, Ökozentrum Langenbruck

André Zingg, Geologe

re Meinung in den Medien ist gefragt, und im Klub der Umweltorganisationen haben wir in der Energiepolitik klar die Federführung inne. Die Mitgliederzahl hat zugenommen - zum ersten Mal haben wir über 2600 Mitglieder. Dies bringt aber auch Mehrarbeit mit sich. Wir haben aus diesem Grund die Stellen im Sekretariat ausgebaut. Seit Juni 1987 arbeitet neu bei uns zu 30% Chudi Bürgi. Zusätzlich haben wir ab 1. Januar 88 die Stellen von Thomas Flüeler und Inge Tschernitschegg von 60 auf 80% bzw. von 40 auf 50% ausgebaut. Um den Verlust Ende 1988 in Grenzen zu halten, hat der Stiftungsrat an seiner letzten Sitzung eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge von 40 auf 60 Franken für verdienende Einzelmitglieder und von 200 auf 300 Franken für Kollektivmitglieder beschlossen. Zusätzlich wollen wir die Anzahl der Kollektivmitglieder von bisher 18 auf 70 erhöhen.

Inge Tschernitschegg

JAHRESRECHNUNG 1987

AKTIVEN	Fr.	
Kasse	294.—	
Postcheckkonto	36826.08	
Kontokorrent GZB	1257.35	
Anlagekonto GZB	20261.35	
VST-Guthaben	256.—	
Transitorische Aktiven	40.—	
Debitoren	223.50	
Kaution Büromiete	4000.—	
Büromaschinen	2501.80	
Mobiliar Büro	40.—	
Materiallager	270.40	
	65970.48	
Verlust 1987	3394.71	
	69365.19	
PASSIVEN		er min til men sen har terminal som
Kreditoren	19 401.15	
Transitorische		
Passiven	1020.—	
Rückstellungen	24630	
Eigenkapital	24314.04	
	69365.19	

	Jahresabschluss 1986	Budget 1987	Jahresabschluss 1987	Budget 1988	
AUFWAND	1				
Personalkosten	67416.65	70000.—	75908.65	96000.—	
Miete, Licht	12905.05	13000.—	11344.—	13000.—	
Betriebskosten	14032.60	15000.—	17297.65	20000.—	
Energie + Umwelt	30379.—	33000.—	48807.30	50000.—	
Aufwand Verlag	1035.—	35000.—	3885.60	60000.—	
Öffentlichkeitsarbeit,					
Mitgliederwerbung	5283.50	15000.—	15839.75	5000.—	
Abschreibungen	1996.55	1500.—	1516.—	1000.—	
Jahresversammlung	2592.50	2500.—	3464.50	2500.—	
Besondere Projekte	7, 	——————————————————————————————————————		10000.—	
	135641.25	185000.—	178063.45	257500.—	
Verlust	2440.89	20000.—	3394.71	17500.—	
	133200.36	165000.—	174668.74	240000.—	
ERTRAG					
Mitgliederbeiträge	69488.15	90000.—	95688.24	162000.—	
Spenden	57203.30	40000.—	69931.50	50000.—	
Ertrag Verlag	-	33000.—	6523.75	25000.—	
Andere Erträge	6508.91	2000.—	2525.25	3000.—	
2	133200.36	165000.—	174668.74	240000.—	